



IHRE ANSPRECHPERSONEN

Bezirksamt Lichtenberg von Berlin

Karin Strumpf
Beauftragte für Städtepartnerschaften
karin.strumpf@lichtenberg.berlin.de
Telefon + 49 30 90296-3306

Hoan Kiem

Lai Thi Thu Ha
Zuständige für internationale Beziehungen
laithithuha_hoankiem@hanoi.gov.vn
Telefon + 84 439 285604-05

Für die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW)

Mandy Wagner (Projektleiterin)
mandy.wagner@engagement-global.de
Telefon + 49 228 20717-660
www.service-eine-welt.de

Für die Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V. (LAG 21 NRW)

Dr. Klaus Reuter (Projektpartner)
k.reuter@lag21.de
Telefon + 49 231 936960-10
www.lag21.de



Stand: Juli 2018
100 % Recyclingpapier, CircleOffset White
Druck mit mineralölfreien Farben,
CO₂-kompensiert
Titelfoto: Engagement Global
Layout: Fabian Ewert, Königswinter
Druck: Bonifatius GmbH
Dieses Druck-Erzeugnis wurde mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.blauer-engel.de/uz195



Im Rahmen des Projektes Kommunale Klimapartnerschaften haben Berlin-Lichtenberg und Hoan Kiem von Juli 2016 bis Mai 2018 ein gemeinsames Handlungsprogramm zu Klimaschutz und Klimafolgenanpassung erarbeitet.

Folgenden Schwerpunktthemen wurden darin identifiziert:

- Erhöhung der Bewusstseinsbildung zum Klimawandel
- Erhöhung der Bewusstseinsbildung zu Natur und Umwelt
- Förderung erneuerbarer Energien
- Förderung nachhaltiger Mobilität

Engagieren Sie sich mit uns!

Die Städte- und die Klimapartnerschaft leben durch das bürgerschaftliche Engagement. Bürgerinnen und Bürger aus Berlin-Lichtenberg und Hoan Kiem arbeiten aktiv an der Entwicklung der Klimapartnerschaft mit. Sie bereichern die Zusammenarbeit mit ihren Anregungen, Erfahrungen und Fachwissen. Machen auch Sie mit, wir freuen uns auf Sie!



ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen
Tulpenfeld 7 · 53113 Bonn
Postfach 12 05 25 · 53047 Bonn
Telefon +49 228 20 717-0
Telefax +49 228 20 717-150
info@engagement-global.de
www.engagement-global.de

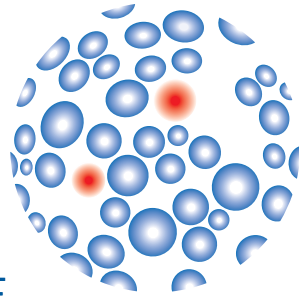
Im Auftrag der



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

KOMMUNALE KLIMAPARTNERSCHAFTEN

BERLIN-LICHTENBERG – HOAN KIEM



KOMMUNALE KLIMAPARTNERSCHAFTEN



Die Projektidee

Der Klimawandel stellt Kommunen weltweit vor große Herausforderungen. Gleichzeitig kommt den Akteuren der lokalen Ebene eine Schlüsselrolle in der Umsetzung von Maßnahmen zu Klimaschutz- und Klimafolgenanpassung zu.

Im Rahmen von Klimapartnerschaften übernehmen deutsche Kommunen mit ihren Partnern im Globalen Süden gemeinsam Verantwortung für das Weltklima. Das Projekt initiiert einen Bottom-up-Prozess, um den Herausforderungen des Klimawandels zu begegnen. Durch eine strategisch vereinbarte Klimapartnerschaft wollen wir bestehendes kommunales Know-how für den Austausch nutzen und neues Wissen generieren.

Im Mittelpunkt des Projektes steht die langfristige und konstruktive Zusammenarbeit der jeweiligen Partnerkommunen und ihrer zivilgesellschaftlichen Akteure. Die Kommunen werden dabei unterstützt, die Themen Klimaschutz und Klimafolgenanpassung systematisch in die Partnerschaftsarbeit zu integrieren.

Unterstützt durch:



Die Projektumsetzung

Das Projekt startete 2011 und wird seitdem phasenweise um neue Klimapartnerschaften erweitert. Insgesamt gibt es sechs Projektphasen mit 60 Klimapartnerschaften.

Die ersten fünf Projektphasen sind bereits abgeschlossen – insgesamt haben 48 Klimapartnerschaften deutscher Kommunen mit afrikanischen, lateinamerikanischen und südostasiatischen Partnern gemeinsame Handlungsprogramme erarbeitet.

An der fünften Phase nahmen fünf Klimapartnerschaften mit Kommunen aus Deutschland, den Philippinen und Vietnam teil:

- Berlin-Lichtenberg – Hoan Kiem (Vietnam)
- Ebhausen – Lubang (Philippinen)
- Herdecke – Dumangas (Philippinen)
- Marburg – Science City of Muñoz (Philippinen)
- Wernigerode – Hoi An (Vietnam)

Hintergrund der Klimapartnerschaft Berlin-Lichtenberg – Hoan Kiem (Vietnam)

Überschwemmungen durch Jahrhundertniederschlag, steigende Trinkwasserpreise aufgrund der Nitratbelastung, ein Drittel der Berliner Bienenvölker überlebt den letzten Winter nicht— dies sind nur einige Meldungen aus Berlin. Doch sie zeigen, dass der Klimawandel uns alle angeht.

Zu oft überwiegt in Deutschland der Eindruck, dass wir schon viel für die Umwelt tun. Wir übersehen dabei, dass wir selbst verschuldete Klima- und Umweltschäden bereits heute mit unserer Gesundheit, unserer Lebensqualität, unseren Steuern und steigenden Preisen bezahlen. Hohes technisches Know-how kann jedoch nicht Versäumnisse in der Politik und fehlendes Umweltbewusstsein kompensieren. So verfehlt Deutschland bei Weitem die selbst gesteckten Ziele in der Elektromobilität und ist Europameister beim Verpackungsmüll. Deshalb müssen wir uns aktiv gegen den Klimawandel engagieren!

Klimawandel und Umweltprobleme gehen uns alle an und wir können sie nur gemeinsam lösen. Vietnam ist eines der am stärksten vom Klimawandel betroffenen Länder der Erde – Deutschland einer der Hauptverursacher.

Kommunale Klimapartnerschaft

Daher hat das Bezirksamt Lichtenberg im Jahr 2015 beschlossen, mit dem Partnerbezirk Hoan Kiem aus Hanoi eine Klimapartnerschaft einzugehen. Rund 8.000 Vietnamesinnen und Vietnamesen leben in Lichtenberg, viele von ihnen betreiben kleine und mittlere Unternehmen und sind damit wichtige Akteure im Klimaschutz. Lichtenberg hat bereits 2010 ein Klimaschutzkonzept mit rund 30 konkreten Maßnahmen erstellt.

In Hoan Kiem findet Lichtenberg einen Partner, mit dem wir viele ökologische Herausforderungen teilen und uns regelmäßig austauschen können. Beide Bezirke verzeichnen eine hohe Verkehrsbelastung, Baumverluste durch Starkwetterereignisse und Verschlammung von Gewässern. In Hoan Kiem, einem Innenstadtbezirk von Hanoi, führen – wie in Lichtenberg – Starkregen mit Überschwemmungen und zunehmende Hitzewellen zu Problemen. Die Steigerung des Umweltbewusstseins und die Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien stehen hier wie dort auf der Agenda. Schulen, Unternehmen und Vereine beteiligen sich an der Klimapartnerschaft.